

Marktorientierte Geschäftsmodelle sind die Voraussetzung für die Entwicklung einer energieeffizienten Logistik. Sie liefern eine Vorgabe für verschiedene Strategien, welche für Organisationsstrukturen, Prozesse und Systeme zu berücksichtigen sind.

Entwicklung von nachhaltigen und marktbasierenden Lösungen

SMARTSET entwickelt kostengünstige Lösungen und ein nachhaltiges Geschäftsmodell für eine gemeinsame Konsolidierung und emissionsfreie Verteilung von Gütern. Das Projekt SMARTSET setzt sich aus einer Vielzahl an verschiedenen Standorten mit unterschiedlichen Ausgangslagen von kleineren bis zu größeren Städten, aus unterschiedlichen Teilen Europas, mit unterschiedlichen Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten zusammen. All diese Standorte haben jedoch eines gemeinsam: die **Notwendigkeit eines nachhaltigen Geschäftsmodells**.

Geschäftsmodelle können Marktbarrieren überwinden

Die Erstellung und der Aufbau von tragfähigen Geschäftsmodellen war lange Zeit aufgrund einer Reihe von rechtlichen und logistischen Aspekten eine große Herausforderung für Initiativen rund um das Thema Stadtlogistik:

- Außerachtlassen von nachhaltigen Tarifen und Kosten nach Ablauf von öffentlichen Förderungen;
- Mangelnde Durchsetzung von Regulierungssystemen, die die Durchführung städtischer Logistikplattformen unterstützen;
- Sub-optimale Lage der städtischen Logistikplattformen;
- Mangelndes Engagement relevanter Akteure.

Die Geschäftsmodelle von SMARTSET sind so konzipiert, daß sie helfen können, diese Barrieren überwinden, und dabei auf innovative Ansätze und Lösungen zurückgreifen, um die **Nachfrage zu erhöhen**. Des Weiteren setzt SMARTSET auf ein **starkes Kooperationsmuster**, welches **verschiedenste**,



© iStock.com/shock

relevante **Akteure** und **Interessensvertreter** in den Entscheidungsprozess involvieren, um so die **Effizienz**, als auch die **öffentliche Akzeptanz** zu gewährleisten.

Kooperative und marktorientierte Ansätze gewährleisten Nachhaltigkeit

Die wichtigsten Anhaltspunkte für nachhaltige Geschäftsmodelle, welche in SMARTSET entwickelt werden, gehen über bestehende Strukturen und Erfahrungen hinaus. So werden, zum Beispiel, neue Möglichkeiten untersucht, die die **Attraktivität von Terminals erhöhen** und, um neue und ungenutzte Märkte für nachhaltige Zustellungssysteme zu gewinnen, die **Integration aller Funktionen eines Terminals** gefördert (intermodaler Warenumschlag, Fernverkehr und Logistik, Kreuzverkopplung, etc.).

SMARTSET Projektkoordination und Kontakt:

Stadt Göteborg, Urban Transport Administration
contact@smartset-project.eu